



Informationen zur Situation in der Ukraine, Auswirkungen auf die Gemeinden

Seit dem 24. Februar 2022 erleidet die ukrainische Bevölkerung die Angriffe der russischen Armee und steht vor einer ungewissen Zukunft.

Informationen auf Ebene Bund und Kanton Aargau

Die aktuelle Situation in der Ukraine führt zu grossen Fluchtbewegungen. Dies wird auch für die Schweiz Auswirkungen haben. Die Gemeinden wurden am 3. März 2022 über die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs und am 16. März 2022 über die neuesten Entwicklungen auf die Schweiz und den Kanton Aargau orientiert.

Die Situation entwickelt sich schnell und die Zahl der Personen aus der Ukraine, die auf der Flucht vor dem Krieg Schutz in der Schweiz suchen, dürfte in den kommenden Tagen und Wochen stark ansteigen. Bund, Kanton und Gemeinden müssen strukturelle und organisatorische Voraussetzungen schaffen, um einen solch grosse Flüchtlingswelle bewältigen zu können. Dazu ist eine enge Kooperation nötig.

Sowohl das Staatssekretariat für Migration (SEM) als auch der Kantonale Sozialdienst ergänzen und aktualisieren ihre Webseite laufend. Viele Informationen können unter www.sem.admin.ch und unter www.ag.ch/ukraine abgerufen werden. Insbesondere steht auch ein Merkblatt mit Informationen für private Gastgeberinnen und Gastgeber, für Geflüchtete, zur Abwicklung der Sozialhilfe sowie auch zur Beschulung der Kinder zur Verfügung.

Bei weiterführenden Fragen rund um das Asyl- und Flüchtlingswesen im Zusammenhang mit der Ukraine wenden Sie sich bitte an die Ukraine-Hotline des Kantons Aargau. Diese steht von Montag bis Freitag, von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr per E-Mail an ukraine@ag.ch und telefonisch unter 062 825 11 33, Samstag und Sonntag per E-Mail an ukraine@ag.ch zur Verfügung.

Informationen auf Ebene Gemeinde Neuenhof

In Bezug auf die Gemeinde Neuenhof orientieren wir Sie wie folgt:

Kantonale Unterkunft an der Stockstrasse 9 und 11 in Neuenhof, vorübergehende Weiterführung

Aufgrund der aktuellen Situation hat das Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau die Gemeinde Neuenhof dahingehend orientiert, dass sich eine sofortige Weiterführung der kantonalen Unterkunft an der Stockstrasse 9 und 11 in Neuenhof aufdrängt. Der Vermieter der Liegenschaft stellt zusätzlich das dritte Haus an der Stockstrasse 7 zur Verfügung. Die bestehende Unterkunft wird somit nicht wie geplant per Ende Mai 2022 geschlossen, sondern bis mindestens Ende 2022 weiter betrieben. Eine anschliessende Weiterführung bis Frühling 2023 ist denkbar, falls das geplante Bauprojekt später gestartet würde.

Die kantonale Unterkunft wird vorwiegend mit ukrainischen Flüchtlingen belegt werden, insbesondere Frauen mit Kindern mit einer Kapazitätsaufnahme von maximal rund 90 Personen. Für die Beschulung der Kinder werden vorerst bis Ende Schuljahr 2021/2022 zusätzliche Ressourcen zur Verfügung gestellt, die vollumfänglich vom Kanton getragen werden. Einzelne Schülerinnen und Schüler sollen – wenn immer möglich – in den bestehenden Abteilungen beschult werden. Für Gruppen von 8 bis 12 ukrainischen Kindern und Jugendlichen kann die Beschulung auch in einem separaten Lernangebot erfolgen, sofern dies aus Sicht der Schule vor Ort sinnvoll und organisatorisch realisierbar ist (Anstellung Lehrpersonen, Schulraum, Infrastruktur). Das Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) ist sich bewusst, dass nicht alle neu aufgenommenen Kinder per sofort in die bestehenden Schulstrukturen vor Ort integriert werden können. Massgebend sind die Möglichkeiten und personellen Ressourcen, die vor Ort zur Verfügung stehen. Den Gemeinden und Schulen soll genügend Zeit eingeräumt werden, um die nötigen Abklärungen und eine sorgfältige Planung unter Einbezug der involvierten Akteure zu tätigen.

Allgemeines auf kommunaler Ebene

Die Gemeinde Neuenhof erachtet es als wichtig, dass sie in dieser tragischen Situation Hand bietet und die Institutionen über Bund, Kanton und Gemeinden usw. gut miteinander arbeiten. Zurzeit laufen verschiedene Abklärungen, insbesondere auch zur Beschulung und Integration, und die Koordination in Neuenhof erfolgt über die Geschäftsleitung als „Taskforce“. Die entsprechenden Abteilungen (Soziale Dienste, Gemeindebüro, Schule usw.) erteilen Auskünfte im Rahmen ihrer Informations- und Betreuungsaufgaben. Folgende Abteilungen der Gemeinde Neuenhof stehen für Anliegen und Fragen zur Verfügung:

Geschäftsleitung Neuenhof: Allgemeine Fragen zur Situation in Neuenhof

056 416 21 70 oder gemeindekanzlei@neuenhof.ch.

Gemeindebüro Neuenhof: Fragen zur wohnsitzrechtlichen Themen in Neuenhof

056 416 21 40 oder gemeindebuero@neuenhof.ch.

Soziale Dienste; Fachbereich materielle Hilfe: Fragen zu sozialhilferechtlichen Themen

056 416 21 80 oder sozialdienst@neuenhof.ch.

Schule Neuenhof, Gesamtschulleitung: Fragen zu Beschulungsthemen in Neuenhof:

056 416 22 10 oder renate.baschek@neuenhof.ch.

Mehr Informationen zur Schulung der geflüchteten ukrainischen Kinder finden sich auch unter www.schulen-aargau.ch/ukraine.

Zivilschutzorganisation Wettingen-Limmattal: Anfragen zu Schutzräumen

Bereits erfolgte Anfragen wie beispielsweise „wo finde ich meinen Schutzraum?“ oder allgemeine Anfragen zu den Schutzräumen in der Gemeinde können an die Zivilschutzorganisation Wettingen-Limmattal unter zivilschutz@wettingen.ch gerichtet werden. Die Anfragen werden innert Kürze entsprechend beantwortet.

Anlaufstelle Fachstelle Integration Baden

Die Gemeinde Neuenhof ist der Fachstelle Integration Baden angeschlossen. Diese verfügt seit 1. Februar 2022 über eine Freiwilligenkoordinationsstelle Flucht und Asyl sowie seit gut zwei Jahren über eine Beratungsstelle für zugewanderte Menschen. Ukrainerinnen und Ukrainer sowie ihre Angehörige, welche nicht in den Zuständigkeitsbereich der Sozialen Dienste fallen, sowie Freiwillige und Spender/innen können sich mit ihren Anfragen direkt auch an die Fachstelle Integration in Baden wenden.

Die Informationen finden Sie laufend auch unter der Webseite der Gemeinde Neuenhof: www.neuenhof.ch.

Zurzeit laufen verschiedene zusätzliche Abklärungen in Bezug auf die aktuelle Situation. Der Gemeinderat möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, der Bevölkerung für die grosse Hilfsbereitschaft zu danken. Die Gemeinde Neuenhof möchte alles dafür tun, den in Neuenhof ankommenden Menschen wenigstens bei uns so sicher und so einfach wie möglich zu machen. Der Gemeinderat verfolgt die aktuelle Situation sehr aktiv und wird bei Bedarf entsprechend wieder orientieren.

5432 Neuenhof, 18. März 2022

Gemeinderat Neuenhof